

NDB-Artikel

Küfferle, August Josef Süßwarenfabrikant, * 13.7.1844 Wien, † 25.8.1911 Hinterbrühl bei Wien. (katholisch)

Genealogie

V →Josef Ignaz Anton (1810–49), Leinwand- u. Baumwollwarenfabr. in Wien u. Freiwaldau (Niederschlesien), S d. →Josef Ignaz (* 1775) aus Konstanz, d. 1806 nach Wien kam u. dort e. Leinwandfabrik gründete, u. d. Anna Hähnke;

M Maria Fassnach aus Bierlingen (Württemberg);

B Josef, Korvettenkapitän, anfangs Geschäftspartner K.s;

- ⚭ Wien 1886 Aurelia Schwach;

4 S, u. a. →August (1889–1967), →Walter (1890–1965), Josef, alle Süßwarenfabrikanten.

Leben

Nach der Matura am Schottengymnasium absolvierte K. eine Drogisten-Lehre. 1865 gründete er gemeinsam mit einem Bruder und einer Schwester mit Hilfe des ererbten Vermögens im Wiener Vorort Untermeidling eine Fabrik zur Erzeugung von Malzprodukten. Wenig später wurde die Schokoladenerzeugung aufgenommen, und zwar erstmalig in Österreich mit aus Frankreich importierten Maschinen. Das Unternehmen firmierte nun als „Wilhelmshofer Malzprodukten- und Chokoladenfabrik Josef Küfferle & Comp.“. Im Laufe der Zeit zahlte K. die Geschwister aus und wurde so Alleininhaber der Firma, deren Geschäfte sich günstig entwickelten. Erzeugt wurden vor allem Malzbonbons, Koch- und Speiseschokoladen, Kakaopulver und Pralinés. Exportiert wurde besonders nach Deutschland und auf den Balkan. In Rumänien, Bulgarien, Galizien und Ungarn bestanden Niederlassungen. 1910 wurden 200 Personen beschäftigt. Nach K.s Tod übernahmen die Söhne August, Walter und Josef gemeinsam die Leitung des Unternehmens. Nach dem 1. Weltkrieg gingen die Auslandsniederlassungen verloren. Die Firma wurde 1925 in eine AG umgewandelt, die in den folgenden Jahren durchschnittlich 400 Personen beschäftigte. Die Küfferle AG besteht noch heute; die Nachkommen K.s sind allerdings nicht mehr an ihr beteiligt.

Literatur

R. Granichstaedten-Cerva, J. Mentschl u. G. Otruba, Altösterr. Unternehmer, 1969, S. 70;

Die Presse v. 4.7.1967;

Compaß 1910, III/2, S. 1832, 1928, S. 1460, 1938, S. 1092, 1972, S. 1126;

Archiv d. Stadt Wien, Handelsgericht A4-33, Fasz. 6/1850;

Mitt. v. Frau Monika Hirsch-Küfferle.

Autor

Gustav Otruba

Empfohlene Zitierweise

, „Küfferle, August Josef“, in: Neue Deutsche Biographie 13 (1982), S. 182
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
